

Museum für zeitgenössische Kunst

Peking, China

Botta baut Museum in Peking

Der Tessiner Architekt Mario Botta ist in Peking mit dem Bau eines Museums für zeitgenössische Kunst beauftragt worden. Der Neubau soll auf einem 25'000 Quadratmeter grossen Gelände der Qinghua-Universität zu stehen kommen.

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „ Archiv abzurufen. Wir haben leider keinen direkten Link ins Archiv. Den Artikel können Sie nur noch im Archiv finden: :

ARCHITEKTUR
Mario Botta

SAMMLUNG
TagesAnzeiger

PUBLIKATIONSDATUM
27. März 2003



Museum für zeitgenössische Kunst

DATENBLATT

Architektur: Mario Botta

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude